

34 Regionalkühlschrank

BEZIRKSBLÄTTER LUNGAU

HIASNHOF

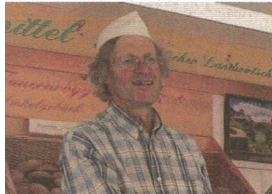


Foto: Peter J. Wieland

Der **Hiasnhof** liegt im Görlicher Ortsteil Fern. Die Familie Naynar-Lanschützer bewirtschaftet den ca. 20 ha großen Betrieb biologisch und hat sich in der Direktvermarktung vor allem auf Käse spezialisiert. Über die App ist der Hof leicht zu finden. Negativ: Kopf beim Titelbild abgeschnitten.

GREILHOF



Foto: Peter J. Wieland

Der **Greilhof** in Tamsweg-Mörtelsdorf ist ein Betrieb, den die Familie Wind führt. Die Altbauersleut', Adelheid und Gottfried (li. im Bild), sind Pioniere der Direktvermarktung im Lungau. In der App ist der Hof geografisch zu finden; Produktbeschreibung gut; Hofbeschreibung relativ kurz.

BIOHOF SAUSCHNEIDER



Foto: Peter J. Wieland

Am **Biohof Sauschneider** in Sankt Margarethen wohnen Hühner und Hahn, drei Ziegen, drei Schweine, Katzen, Weidegänse. Sie gehören Liesi (Foto) und Peter Löcker, die sich auf Tauernroggen, Brot, Ächtling spezialisiert haben. Die Navigation in der App ist korrekt. Das Foto ist leider verpixelt.

Die App führt Dich zum Vermarkter um die Ecke

Wir haben die Smartphone-Applikation „direkt:frisch“ auf ihre Praxistauglichkeit hin getestet.

LUNGAU (pjw). Die App „direkt:frisch“ lädt sich der User kostenlos aus den jeweiligen App-Stores herunter und soll das viel-



Foto: Peter J. Wieland

Die App „direkt:frisch“ gibt Dir einen Überblick über die Direktvermarkter, deren Produkte und wo sie zu finden sind.

App im Test

fältige Angebot der Salzburger Direktvermarkter auf das Smartphone holen. Die Bezirksblätter Lungau haben die Anwendung auf ihre Praxistauglichkeit im UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau getestet.

Was wir uns angesehen haben: Wir haben uns dazu stichprobenartig angeschaut, ob man uns bekannte Direktvermarkter oder Märkte findet, wie korrekt sie in der Applikation geografisch dargestellt werden, ob die Produktbeschreibung in etwa stimmt und auch auf das ästhetische Design

der jeweiligen Betriebs-Seite haben wir geachtet – subjektiv versteht sich!

Suchfunktion ist ausbaubar Was uns nicht gefallen hat: Du kannst nur nach Hofnamen oder Märkten suchen bzw. nach Produktkategorien, all das salzburgweit. Auf den Bezirk oder gar auf eine Ortschaft einschränken, kannst Du die Suche nicht. Die Suchfunktion lässt also etwas

zu wünschen übrig. Allerdings könntest Du Dich – aber nur bei eingeschaltetem Ortungsdienst – jederzeit unterwegs informieren lassen, wenn ein Direktvermarkter im näheren Umkreis ist, der Produkte aus deinen voreingestellten Favoriten im Sortiment hat. Fazit: Alles in allem eine nette App für Online-affine Leute, die regionale Lebensmittel leicht finden wollen.

TRIMMINGERHOF



Foto: Peter J. Wieland

Der **Trimmingerhof** der Familie Hötzer in Tamsweg-Sauerfeld wird in der App tadellos präsentiert, die geografische Navigation stimmt. Auch das Titelfoto ist ansprechend. Spezialisiert ist der Bio-Betrieb auf Kräuter und auch auf Schnaps, Kuh- sowie Schafskäse-Spezialitäten.

WOCHENMARKT



Foto: Bezirksblätter Lungau

Der **Tamsweger Wochenmarkt** hat richtigerweise freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet; die Öffnungszeiten sind in der App falsch angeführt. Auch die geografische Positionierung stimmt um ca. 50 Meter nicht. In der App sind auch die angebotenen Produkte nicht aufgelistet.

IMKERBETRIEB



Foto: Bezirksblätter Lungau

Einen **Imkereibetrieb** haben wir über die App im Lungau nicht gefunden. Gesucht haben wir über sämtliche Suchfunktionen der App – Karte, Produktkategorie, Namensliste: der nächstgelegene wäre in Radstadt im benachbarten Pongau zu finden. Das war uns aber zu weit entfernt!